



Albanien

Arbeit statt Ausgrenzung





Obwohl Arbeitskräfte gebraucht werden, finden sehr viele Jugendliche in Tirana keine Arbeitsstelle.



In den staatlichen Ausbildungszentren sind die Kurse für Benachteiligte kostenlos.
Doch das wissen Viele gar nicht.



Der Brot-für-die-Welt-Partner DEVAID baut Brücken zwischen Jugendlichen, Berufsbildungszentren, Arbeitsämtern und Betrieben.



Besonders schwer haben es Flüchtlinge, die nach Albanien zurückkehren.



Die so genannten „Roma“ finden selten legale Arbeit. Viele von ihnen betteln.



Ausbildungsberufe sind Schreinerei, Elektroschweißen, Solartechnik, Sozialwesen, Tourismus, Koch, Automechanik, Gärtnerei, ...



Durch die Arbeit von DEVAID sind die Berufsabschlüsse etwas Wert. Die jungen Erwachsenen finden bezahlte Arbeit und bekommen eine Perspektive in Tirana.